

LUCKFILM



Ein Film von Wolfgang Luck

Kamera: Rainer Friedrich, Rene Appenzeller

Ton: Martin Geissmann

Schnitt: Karl-Heinz Satzger

Redaktion: Susanne Mertens, ZDF, ARTE

Produktion: a&o buero

Jahr: 2009

+ Mein Bypass aus Bangkok

Die Milliardengeschäfte mit dem Gesundheitstourismus

Immer mehr Patienten aus Europa fliegen für Schnäppchenbehandlung um die halbe Welt. Waren es früher noch Schönheits-OPs oder Zahnbehandlungen, die Ausländer nach Thailand lockten, so wird inzwischen mit High-Tec-Medizin zu bezahlbaren Preisen geworben. Besonders gut läuft das Geschäft mit Bypass-Operationen und künstlichen Hüftgelenken. Lange Wartezeiten in europäischen Kliniken und mangelhafte Krankenversicherung in den USA – das sind die Hauptgründe, warum Patienten auf Reisen gehen. Allein in Thailand sind in den vergangenen Jahren 100 Luxuskliniken für Ausländer aus dem Boden gestampft worden. Mit stets lächelnden Krankenschwestern und luxuriöser Ausstattung werben die Krankenhauskonzerne in ihren Broschüren und im Internet um zahlungskräftige Kunden aus dem Ausland. Der Film geht auf Spurensuche in den Thai-Kliniken, zeigt wie die Globalisierung das Krankenzimmer erreicht hat, wie Billiglöhne Billigbehandlungen möglich machen. Wolfgang Luck begleitet eine deutsche Rentnerin, die sich in Bangkok die Augen lasern lassen will, in der Klinik aber keine Dolmetscherin

findet, die ihr verständlich machen kann, was der Augenarzt ihr sagen will. Geschildert wird auch der Fall eines amerikanischen Herzpatienten, der gegen den ausdrücklichen Rat seines US-Kardiologen in Texas ins Flugzeug klettert, um sich in Bangkok Stammzellen ins Herz spritzen zu lassen. Eine Behandlung, deren Wirksamkeit nicht erwiesen ist. Trotzdem gibt der schwer herzranke Mann sein komplettes Vermögen für die Stammzellentherapie aus. In Thailand wird ihm Blut entnommen, das per Eilkurier in ein Speziallabor nach Israel gebracht wird. Dort werden dann millionenfach Stammzellen produziert und zurück geschickt nach Thailand. Zu Wort kommt der Chef der thailändischen Ärztekammer, der seine Kollegen, für diese Art der Behandlung kritisiert. Das Verfahren sei nicht ausgereift, und die Patienten würden finanziell ausgenommen. Luck begleitet auch deutsche Klinikkontrolleure, die Thai-Krankenhäuser unter die Lupe nehmen und zeigt norwegische Schwerstbehinderte, die in einem familiär geführten Pflege-Betrieb in Pattaya leben. Der Film zeigt, wie Gesundheitstourismus zu einem weltweiten Milliardenmarkt werden konnte.